Bertoli, 1677-1743 (Wien, 25 Sep 25)

Wien, Italienische Botschaft, Rennweg 27, 25.09.2025
Anmeldeschluss: 19.09.2025

Rudi Risatti

Bertoli (1677-1743). Zeichnerische Eleganz in den Diensten des Kaiserhofes.

Kuratiert von Rudi Risatti, Theatermuseum Wien.
Eine Kooperation zwischen dem Theatermuseum und der italienischen Botschaft in Wien.

Ab 1707 „Dissegnatore di camera“ (Kammerzeichner) seiner Majestät Kaiser Karls VI., jahrzehntelang Kostümbildner des Hoftheaters, früh Zeichenlehrer der jungen Erzherzogin Maria Theresia und ab 1731 sogar Galerie- und Kunstkammerinspektor des Hofes … Antonio Daniele Bertoli, geboren in San Daniele del Friuli und in Venedig künstlerisch ausgebildet, war ein Mann mit weitreichenden Ansichten. Ein Gemälde von Martin van Meytens zeigt ihn während eines Aufenthalts in Rom in Begleitung seines Windhundes Pattatocco, der damals vielleicht ebenso berühmt war wie sein Herrchen. Ziel dieser internationalen Konferenz ist es, die Persönlichkeit Bertolis in ihren verschiedenen Facetten wiederzuentdecken. Dabei soll der Schwerpunkt auf seinem grafischen Werk liegen, das über Sammlungen in aller Welt verstreut ist und zu lange unbeachtet blieb. Ein Großteil seiner exquisiten Zeichnungen, etwa rund 280 Kostümfigurinen von beispielloser Eleganz, werden im Theatermuseum in Wien verwahrt und stehen im Mittelpunkt der Tagung.

Anmeldung
Die Konferenz ist öffentlich, Anmeldung bis zum 19.9.2025 an: vienna.eventi@esteri.it

PROGRAMM

9.15–9.30
Eröffnung der Tagung
S.E. Giovanni Pugliese – Ambasciatore d’Italia in Austria
Franz Pichorner – Direktor des Theatermuseums

9.30–9.50
Einführung
Rudi Risatti (Wien, Theatermuseum): Die Eleganz zeichnen. Bertolis Kostümentwürfe im Theatermuseum

9.50–10.00
Artist Statement
Monika von Zallinger (Wien): Bertolis Kostümkunst: Apotheose des Floralen

10.00–10.30

Enrico Lucchese (Trieste/Napoli): I disegni di Daniele Antonio Bertoli a Dresda

Kaffeepause

11.00–11.30
Andrea Sommer-Mathis (Wien): Bertoli und der kaiserliche Kostümfundus

11.30–12.00
Jean-Philippe Huys: Bertoli, disegnatore cortigiano. Grafica e fortuna critica

12.30–13.00
Caterina Pagnini (Firenze): La danza teatrale sulle scene del Settecento

Pause

14.00–14.30
Çiğdem Özel (Wien): Antonio Daniele Bertoli als kaiserlicher Gallerie- und Kunst-Cammer Inspector (1731–1743)

14.30–15.00
Nadja Pohn (Theatermuseum), Martina Griesser, Nikoletta Sárfi, Katharina Uhlir (Kunsthistorisches Museum, Naturwissenschaftliches Labor): Bertoli's drawing art. Scientific investigations with a special focus on photographic and other non-destructive techniques

15.00–15.30
Paolo Pastres (Udine): Le Antichità di Aquileja: un'allegoria di Carlo VI protettore delle arti

Kaffeepause

16.00–16.30
Alexander McCargar (Vienna/Boston): From Scottish Kings to Chinese Emperors. On Bertoli's Exoticism

16.30–17.00
Juergen Hagler, Nils Gallist, Kurt Korbatits (FH Oberösterreich): Bertoli goes digital. New Horizons

Quellennachweis:
CONF: Bertoli, 1677-1743 (Wien, 25 Sep 25). In: ArtHist.net, 03.09.2025. Letzter Zugriff 13.11.2026. <https://arthist.net/archive/50485>.